Kinder- und Familienfreundlichkeit ist in Rheine schon immer ein Thema in Politik und Verwaltung. Familien entscheiden sich zunehmend für einen Wohnort, der gute Rahmenbedingungen für sie und insbesondere für ihre Kinder bietet. Dieser Trend wird sich durch die demografische Entwicklung noch verstärken.

Die Stadt Rheine hat sich aktiv mit den Konsequenzen von wirtschaftlichem und demografischem Wandel auseinandergesetzt. Als Ergebnis dieser Überlegungen ist das Integrierte Entwicklungs- und Handlungskonzept Rheine 2020 erstellt worden.





Die Spielleitplanung ist ein Planungsinstrument, welches den Blickpunkt auf die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen legt. Sie betrachtet nicht nur die ihnen zugewiesenen Spiel- und Bewegungsflächen, sondern das gesamte Wohnumfeld. Ziel ist es, existierende Flächen für Spiel, Erlebnis, Aufenthalt und Bewegung zu sichern und neue zu entwickeln.

Die Verbesserung des Lebensumfeldes von Kindern und Jugendlichen erfolgt durch die direkte Beteiligung von Jungen und Mädchen an den Planungsschritten.



Spielleitplanung ist eine kommunale Gemeinschaftsaufgabe unter Mitwirkung von Politik, Verwaltung und Bürger/innen. In der Auftaktveranstaltung stellt das Büro Stadt-Kinder aus Dortmund die Spielleitplanung vor und zeigt Beispiele aus der Praxis auf.

Dann sind die Bürgerinnen und Bürger aus dem Dorenkamp am Zug: Sie sollen für ihren Stadtteil Ideen und Vorschläge für die Neugestaltung entwickeln. Zunächst stehen dabei folgende Fragen im Vordergrund:

- Was sind die ersten Schritte?
- Wer soll alles beteiligt werden?

Die Auftaktveranstaltung richtet sich an alle interessierte Bürger/innen, Vertreter/innen aus Jugendorganisationen und Vereinen sowie Schulen, Kindergärten, an Spielplatz- und Nachbarschaftsinitiativen.



Programm

Projektraum Dorenkamp

18:00 Uhr Grußwort

Dr. Angelika Kordfelder Bürgermeisterin Stadt Rheine

18:20 Uhr Präsentation der Ergebnisse Zukunftswerkstatt Dorenkamp Kinder und Jugendliche

18:40 Uhr Spielleitplanung - eine Strategie für die Zukunftsfähigkeit von Städten und Gemeinden Dagmar Brüggemann und

Peter Apel Büro Stadt-Kinder. Dortmund

19:00 Uhr Diskussionsrunde

Moderation Florentine Kühs-Sandmann

19:30 Uhr Ende der Veranstaltung



Planungsbüro Stadt-Kinder

Projektkoordination:

Birgit Schumann
Tel. 05971-939 489
Mail: birgit.schumann@rheine.de
Projektteam Stadt Rheine:
Michaela Gellenbeck, Stadtplanung
Wolfgang Neumann, Öffentliche Spielplätze



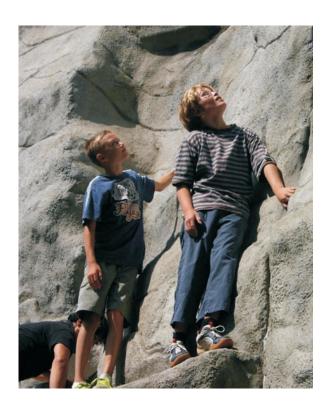
Der Dorenkamp ist der drittgrößte Stadtteil in Rheine. Der innenstadtnahe Projektraum ist durch unterschiedliche Nutzungen charakterisiert, wobei eine Nachkriegsbebauung dominiert. Das Gelände der Damloup Kaserne, das Areal des Schulzentrums und der Kirmesplatz gehören ebenfalls zum Planungsbereich.

Die Spielleitplanung ist in das Projekt "Nachhaltiges kommunales Flächenmanagement" eingebettet, an dem die Stadt Rheine als Modellkommune teilnimmt.

Ziel ist die Entwicklung eines integrierten Handlungskonzeptes für den Dorenkamp mit dem Schwerpunkt, die vorhandenen Flächen, Gebäude und Nutzungen nachhaltig zu qualifizieren.

Auftaktveranstaltung Spielleitplanung Dorenkamp

Aula Elisabeth Hauptschule Mittelstraße 45-63 19. November 2008 - 18.00 Uhr



Nachhaltiges kommunales Flächenmanagement in Rheine



